

## [Streitkräfte der Ukraine: Die Operation zur Einnahme von Bachmut ist dem Feind taktisch misslungen](#)

**19.03.2023**

Die Operation zur Einnahme von Bachmut im Gebiet Donezk ist den Russen taktisch misslungen. Dies erklärte der Sprecher der östlichen Gruppe der Streitkräfte der Ukraine Sergej Tscherewaty in einem TV-Marathon.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Operation zur Einnahme von Bachmut im Gebiet Donezk ist den Russen taktisch misslungen. Dies erklärte der Sprecher der östlichen Gruppe der Streitkräfte der Ukraine Sergej Tscherewaty in einem TV-Marathon.

Ihm zufolge können die derzeitigen Aktionen der Russen im Gebiet Bachmut kaum als große strategische Offensivoperation bezeichnet werden.

„Jetzt können sie in der Tat die Operation zur Einnahme des ukrainischen Bezirkszentrums Bachmut taktisch nicht abschließen. Ja, es gibt dort sehr aktive Kämpfe, sie fahren fort, mehrere Dutzend Angriffe durch Trägheit zu starten, aber sie erleiden große Verluste“, sagte der Sprecher.

Tscherewaty betonte, dass die ukrainische Führung und die Stäbe die Verteidigung richtig planen. So bluten unsere Verteidiger den Feind aus, zermürben seine Kampfkraft und brechen den Kampfgeist der Angreifer.

Zuvor hatte das Präsidialamt gute Nachrichten über Bachmut verkündet. Die Pläne der russischen Armee, die Stadt einzunehmen, seien gescheitert, sagte der Leiter des ukrainischen Präsidialamtes.

Prigozhin befürchtet eine Gegenoffensive der ukrainischen Streitkräfte an fünf Fronten ISW.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 195

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.